

Dez. 2022, Jan.+Febr. 2023



## Gemeindebrief der Kirchen an der Dahleener Heide:

Calbitz-Malkwitz / Cavertitz / Dahlen-Großböhla / Laas / Lampertswalde / Luppä /  
Schmannewitz-Bucha / Sörnewitz

[www.kirche-oschatzer-land.de](http://www.kirche-oschatzer-land.de)

# Andacht



Liebe Gemeinde,  
fünf Segelschiffe steuern in großer Ruhe dem Hafen entgegen. Am Ufer schauen ihnen Menschen zu: zwei spielende Kinder mit ihrer jungen Mutter, ein stattlicher Mann und ein Greis, der sich auf einen Stock stützt. „Lebensstufen“ hat der Maler Caspar David Friedrich sein Gemälde genannt. Er

hat es gegen Ende seiner Lebensreise geschaffen und seine Familie in verschiedenen Lebensabschnitten porträtiert. Der alte Mann im Vordergrund ist er selbst. Er blickt auf die Zeit der jüngeren Jahre zurück. „Meine Zeit steht in deinen Händen; nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir“ Diesen Psalm haben wir oft gehört und gesungen. Wenn uns viel Zeit auf dieser Erde vergönnt ist, durchlaufen wir sie in den vier Jahreszeiten des Lebens : Kindheit, Jugend, Erwachsensein, Alter. Die Übergänge vollziehen sich meist allmählich und haben immer etwas mit Abschied und Neubeginn zu tun. Jeder Abschnitt hat seine eigenen Freuden und Herausforderungen und es ist allen zu wünschen, dass sich im Laufe der Zeit ein Schatz an guten Erinnerungen sammelt. Auch für mich ist jetzt ein Übergang angesagt: Mein Berufsleben endet und ab dem kommenden Jahr werde ich im Ruhestand sein. Ich blicke zurück auf die vergangenen Jahre, in denen ich mich in unterschiedlichen Bereichen und Aufgaben eingebracht habe, zuletzt als Kantordin in der Dahleener Region.

Dabei habe ich viel Unterstützung, Treue und Wertschätzung erfahren, wofür ich sehr dankbar bin. Bei allem, was nicht reibungslos funktioniert hat, standen mir ebenfalls liebe Menschen mit Rat und Tat zur Seite. Der Entschluss, aufzuhören ist mir nicht leichtgefallen und dem Abschied sehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge entgegen. Aber ich spüre deutlich, dass es an der Zeit ist, loszulassen. Auch wenn in unserer Region die Seefahrt nicht so eine große Rolle spielt, so spricht mich doch das Bild mit den ruhig dahinziehenden Schiffen an. In der Adventszeit werden wir wieder singen: „Das Schiff geht still im Triebe, es trägt ein teure Last; das Segel ist die Liebe, der Heilig Geist der Mast“ Ich wünsche mir und uns allen, dass uns in stürmischer Zeit Ruhe und Gelassenheit zuteilwerden und wir zu guter Letzt in Gottes Hafen einfahren. Das Gemälde „Lebensstufen“ von Caspar David Friedrich hängt übrigens im Museum für bildende Künste in Leipzig. Ein Besuch dort ist immer zu empfehlen.

Von Herzen wünsche ich uns allen, dass uns der Segen Gottes durch die Advents - und Weihnachtszeit und im kommenden Jahr begleitet.

Herzliche Grüße

Ihre Kantorin Anne Körner

## Freude & Leid





## Gruppen und Kreise

### Christenlehre

#### Dahlen/ Schmannewitz in Dahlen

Kl.1/2 dienstags 14:30 Uhr

Kl.3/4 dienstags 15:30 Uhr

Kl.5 Kirchenreise, jeden 1. Mittwoch im Monat  
(mit den and. Orten) 16:30 – 18:00 Uhr

#### Christenlehre in Lampertswalde

montags 17:00 bis 18:00 Uhr  
im Pfarrhaus Lampertswalde

### Christenlehre in Cavertitz

Kl.1/2 mittwochs 13:00 bis 14:00 Uhr

Kl.3/4 mittwochs 14:00 bis 15:00 Uhr

im Pfarrhaus Cavertitz

---

### Konfirmanden

#### „KonfiKlassik“

(Pfrn. Moosdorf, Gem.päd. Elbel-Ochocki)

#### „KonfiKompakt“

(Pfrn. Linke)

Anmeldungsformular unter

[www.kirche-oschatzer-land.de](http://www.kirche-oschatzer-land.de)

---

### Erwachsenenkreise

#### Junge Erwachsene (Luppa, Calbitz-Malkwitz)

1x im Monat Termine über WhatsApp-Gruppe  
Dez. Weihnachtsfeier, Januar Jahreslosung

#### Frauenkreis Dahlen

1. Donnerstag im Monat 14 Uhr im Pfarrhaus  
1. Dezember 5. Januar 2. Februar 2. März

#### Frauendienst Lampertswalde

1. Dezember 14.00 Uhr, Januar + Februar kein Treffen

## Frauentreff Cavertitz

1. Dez. 18.00 Uhr Eröffnung des lebendigen Adventskalenders am Pfarrhaus Cavertitz  
Januar + Februar kein Treffen

## Gesprächskreis

*(Gesprächskreis Schmannewitz-Bucha – Erwachs.kreis)*

Wir treffen uns in der Regel monatlich mittwochs um 20 Uhr, Ort wechselnd. Termine und Orte über [kinderkirche.schmannewitz.bucha@gmail.com](mailto:kinderkirche.schmannewitz.bucha@gmail.com) abfragen.



## Musik

### Kurrende

donnerstags 17:00 Uhr in Schmannewitz

### Jugendchor

montags 17:30 Uhr in Schmannewitz

### Kirchenchor

im Wechsel montags oder donnerstags in Schmannew.

### Instrumentalkreis

Nach Absprache mittwochs 19:00 Uhr in Schmannew.

## Kirchenmusik



**Sonntag, 4. Dezember 2022**

15:30 Uhr in Schmannewitz  
**Adventsmusik**

**Samstag, 10. Dezember 2022**

17:00 Uhr in St. Aegidien  
Gerhard Schöne „Könige aus dem Morgenland“

**Samstag, 31. Dezember 2022**

15:00 Uhr in Dahlen  
**Musik zum Jahresende**

Weitere Konzerte unter:  
[www.kirche-oschatzer-land.de](http://www.kirche-oschatzer-land.de)



# Einladung



Es ist wieder soweit - ein Neustart: An 17 Abenden im Advent sind Sie eingeladen, sich aufzumachen, im alltäglichen Trubel kurz inne zu halten. Machen Sie sich auf den Weg! Sie sind herzlich willkommen!

**Wir treffen uns jeweils 18 Uhr vor den Adventstürchen von:**

Do	1. Dez.	Kinderhaus Cavertitz	Heidr. Schneider
Fr	2. Dez.	Klötitz, Am Winkel 1	Fam. Fischer
Mo	5. Dez.	Leisnitz, Dahlemer Str.2	Fam. Flügel
Di	6. Dez.	Lw., Sommerseite 28	Fam. Jungnitzsch
Mi	7. Dez.	Laas, Hauptstr. 40	Fam. Müller
Do	8. Dez.	Sörnewitz, Dorfstr. 14	Fam. Hanke
Fr	9. Dez.	Lw., Winterseite 12	Fam. Schwarze

Mo	12. Dez.	Klötitz, Am Winkel 6 (ehem. Tischlerei)	Fam. Doßmann
Di	13. Dez.	Laas, Hauptstr., 45B	Fam. Wittig
Mi	14. Dez.	Sörnewitz, Dorfstr. 16a	Fam. Döring
Do	15. Dez.	Olganitz, Neue Straße 22	Fam. Moritz
Fr	16. Dez.	Sörnewitz, Dorfstraße 12	Fam. Thieme
Mo	19. Dez.	Treptitz, Altstraße 6	Familie Köhler
Di	20. Dez.	Sörnewitz, Dorfstraße 13	Fam. Stahl
Mi	21. Dez.	Sörnewitz, Dorfstraße 17	Fam. Claus, D.
Do	22. Dez.	Laas, Hauptstraße 1a	Fam. Pfeil
Fr	23. Dez.	Klötitz, Brückenstr. 9	Fam. Claus, M.

## **Gemeinde-Advents-Feier am So., 18. Dezember**

Am 4. Advent, im Anschluss an die vorgezogene Christversper (14 Uhr) in Ochsenaal, sind Sie alle - aus allen Orten! - wieder herzlich eingeladen zum adventlichen Kaffeetrinken und geselligen Beisammensein in Fröhlichs Gaststätte! Bestimmt wird auch wieder so manches Advents- und Weihnachtslied gesungen...

## Friedenslicht aus Bethlehem



„Tragt in die Welt nun ein Licht ...“  
(SvH 0112)

Das Friedenslicht wurde in der Geburtsgrube Jesu Christi in Bethlehem entzündet. Es hat viele Mauern und Grenzen überwunden um weltweit als Friedensbote zu leuchten. Wir alle sehnen uns nach Frieden in dieser unruhigen Zeit. Das Friedenslicht kann uns ein kleines Stück Frieden bringen, inneren Frieden, Dankbarkeit, Hoffnung ...

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre eigene Kerze am Friedenslicht zu entzünden. Sie haben dazu die Möglichkeit am Freitag, den **23. Dezember** 2022 in der Zeit von **19:00 bis 19:30** Uhr in der Dahleener Kirche. Bringen Sie eine Laterne mit und tragen Sie es wei-



ter. Wir freuen uns auch in diesem Jahr das Friedenslicht weiter geben zu können.

„Schalom chaverim“

Der Friede des Herrn geleite euch (EG 434)

## Verabschiedung von Kantorin Anne Körner

**8. Januar 2023, 14 Uhr** in der Kirche Schmannewitz

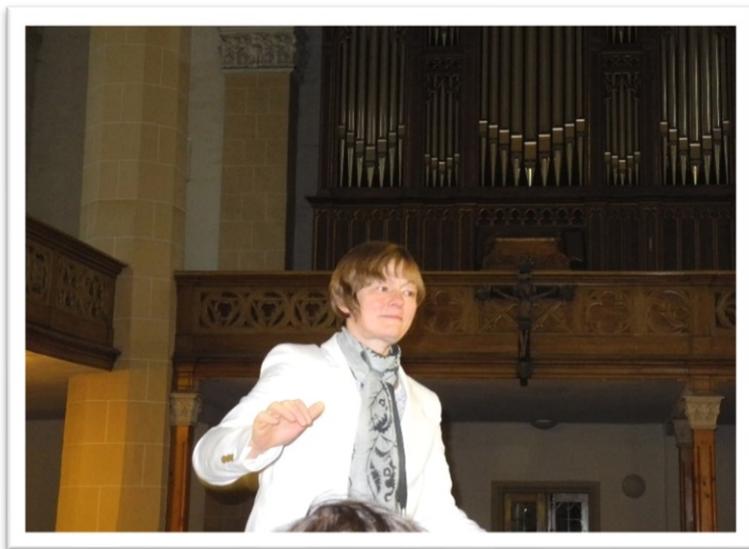
Vierzig Jahre war sie im Auftrag des Herrn als Kantorin in unserer Landeskirche, davon vierunddreißig in unserer Region unterwegs. Erst in Bucha-Schmannewitz, dann erweitert im Dahleener



Bereich und zu guter Letzt in unserer Kirchgemeinde Oschatzer Land. Sie prägte Generationen von Kindern, war bei den Singwochen der Jugendlichen dabei, kümmerte sich um die Sangesfreuden der Erwachsenen, Mittwochsmusiken und Konzerte. Wer die Oschatzer Allgemeine liest, hat sich vielleicht auch durch ihre tiefgehenden Bei-

träge als geistliches Wort an manchem Wochenende inspirieren lassen. Aber genug der Laudatio an dieser Stelle. Lassen Sie sich herzlich zur Verabschiedung am 8. Januar, 14 Uhr in die Kirche Schmannewitz einladen. Das ist die beste Würdigung für das Wirken von Anne Körner. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Grußworte und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Pfarrer Rico Riese

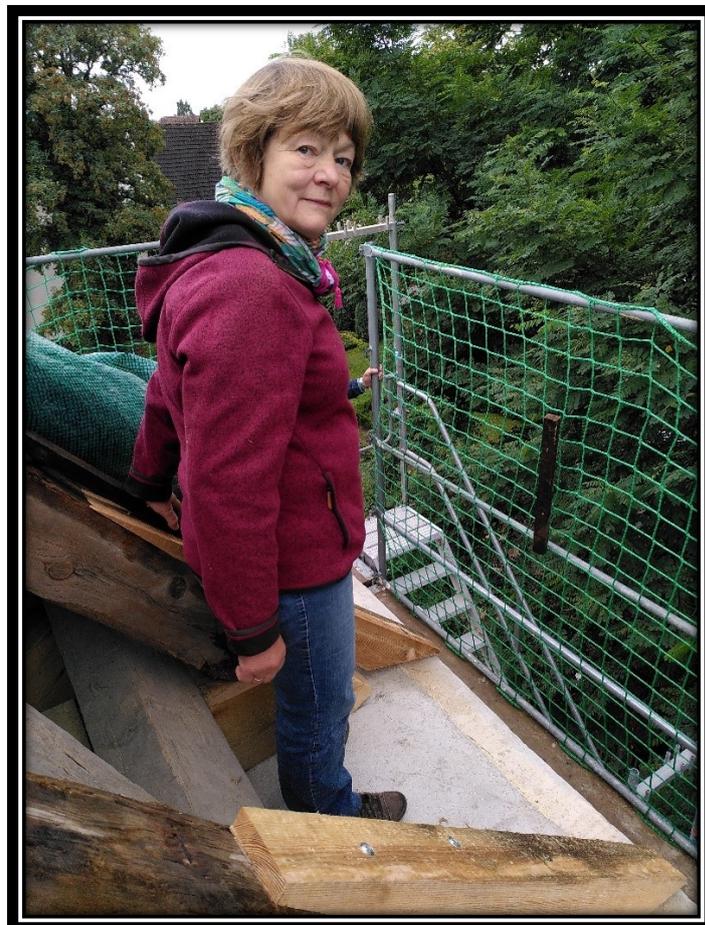


## Von der Singstunde zur Chorarbeit,

so möchten wir die jahrzehntelange Arbeit von Anne Körner beschreiben. Doch wie war's vorher? Manche werden sich gern an Frau Groß erinnern, die über viele Jahre die Orgeln bespielt hat und auch die Chöre in Bucha und Schmannewitz leitete. Weihnachten gab es dann eher einen ad hoc (spontanen) Chor und dann einige Männer aus Schmannewitz mit viel Herz das traditionelle „schum, schei“sangen . Doch das wurde dann deutlich anders sichtbar und vor allem auch hörbar, als Anne Körner 1988 in Schmannewitz als Kantorin installiert wurde. Nein, getriezt hat sie uns nicht. Aber mit großem persönlichem Engagement und ganz gewiss auch genauen Vorstellungen davon, was sie erreichen wollte und was sich dann auch hören lassen konnte. Liebe Anne Körner, ich weiß, dass es mitunter eine echte Kärnerarbeit war, Laiensänger so hinzukriegen und zu biegen, dass sie einerseits nicht die Lust am Singen verlieren

und andererseits, um Dich zu zitieren: man ja auch seine gewissen Ansprüche an sich selber hat.

Hut ab, liebe Anne, Du hast uns die Lust am Singen nicht ausgetrieben! Wir haben es durchaus mitbekommen, was sich Anne Körner für Arbeit mit uns gemacht hat, wie sie den Zwängen folgend, erst den Buchaer Kirchenchor mit dem Schmannewitzer zusammenführte und später dann die Sängerinnen und Sänger aus Dahlen und den Gemeinde drumherum gewissermaßen heimholte. Und der Chor ist schön zusammengewachsen, was auch nicht selbstverständlich ist bei den vielen Dissonanzen, die es leider auch gibt. Das alles konnte nur gelingen, weil Anne Körner gezielt und beharrlich sich um den Nachwuchs bemüht hat und uns, den alten Hasen, manche schöne Stunde nicht nur beim Singen, sondern auch in froher Runde in Fidelitas bereitet hat.





Ist er nun wirklich (schon) da, der Abschied? Wir können und wollen's nicht glauben, dass diese besondere Zeit vorüber ist, wo wir unter Deiner Ägide, liebe Anne, so viele schöne, aber auch anrührende Momente erlebt haben. Von Herzen sagen wir alle Dank! Und von Roger Whittaker gibt es ein schönes Lied: „Abschied ist ein scharfes Schwert...“ Wir hoffen nicht, dass es ein harter Abschied auf Nimmerwiedersehen ist, sondern Du mit der Freiheit einer ruheständischen und der

Routine einer gestandenen Kantordin i.R., (natürlich in Reichweite) nicht ablässt von dem, was Deine Berufung ist

## Gloria in Excelsis Deo

Inge und Gerhard Hemmann

### Vorstellung

#### **Projektstelle für Gemeindeaufbau**

Seit 1.9.2022 bin ich in der Kirchengemeinde Oschatzer Land angestellt. Meine Arbeitsstelle (50%) wird bis zum 31.12.2024 aus dem Vakanz-Fonds der Landeskirche mit Beteiligung der Kirchengemeinde als Projektstelle für Gemeindeaufbau finanziert. Meine Stelle möchte Raum geben, Ideen für und mit Menschen zu entwickeln, die nach ergänzenden Formen von Gemeinde suchen sowie Impulse für das Miteinander in unserer Kirchengemeinde setzen. Außerdem arbeite ich mit beim KonfiKompaktkurs, Glaubenskursen und zur Unterstützung bzw. Neubeginn von Hauskreisen und Gesprächskreisen.

Wo wird unsere Gemeinde gebaut und erlebt? Überall dort, wo Menschen Gemeinschaft in Gottes Namen erleben und diese Gemeinschaft nach außen strahlt, dass sich andere Menschen einladen lassen. Und christliche Gemeinde wird für unsere Gesellschaft aktuell, wenn wir nicht nur für uns sind, sondern unsere Umwelt im Blick haben, um für Sie da zu sein.

In verschiedenen Gesprächen nehme ich wahr, dass es vor allem Gruppen (musikalisch, diakonisch, Gesprächsgruppen uvm.), Rüstzeiten und



persönliche Gespräche waren, die Menschen zu einem lebendigen Erleben des christlichen Glaubens führten und Heimat gaben. So besteht Kirche vor allem

aus Beziehung (großes Vorbild: Jesus Christus, der unermüdet Menschen an einen Tisch brachte). Aus dieser Erfahrung heraus ist es mir wichtig, dies zu fördern und zu ermöglichen.

Zu meiner Person: Meine theologisch-pädagogische Ausbildung erfolgte am CVJM-Kolleg in Kassel, ich war bisher als Jugendwartin/-mitarbeiterin in Landeskirche (Thüringen und Sachsen) und bei der Herrnhuter Brüdergemeine tätig und freue mich nun, hier arbeiten zu dürfen. Ich bin verheiratet, wir haben drei Kinder und wohnen in Querbitzsch.

Sprechen sie mich gerne an. Ich freue mich auf Begegnung und Austausch mit Ihnen.

Anette Wießler-Enkelmann Kontakt:

[anette.wiessler-enkelmann@evlks.de](mailto:anette.wiessler-enkelmann@evlks.de);

Tel. 034362-448070; Büro in Mügeln, Johannishof 5

---

## Gottesdienste im Pflegeheim Dahlen

Am Freitag, den 2. Dezember, 6. Januar, 3. Februar und 3. März jeweils 10:00 Uhr.

Angehörige und Besucher sind herzlich eingeladen, an den Gottesdiensten teilzunehmen!

# Gottesdienste u.a. Veranstaltungen

## **Sonntag, 4. Dezember 2. Advent - eigene Gemeinde**

15:30 Schmannewitz Adventsmusik (Kantorin Körner)

## **Sonntag, 11. Dezember 3. Advent - eigene Gemeinde**

9:00 Lampertswalde Gottesdienst (Präd. Kießling)

9:00 Luppä Gottesdienst (Pfr. Riese)

10:00 Schmannewitz Kinderkirche

10:30 Olganitz Gottesdienst (Präd. Kießling)

10:30 Calbitz Gottesdienst (Pfr. Riese)

## **Sonntag, 18. Dezember 4. Advent - eigene Gemeinde**

10:30 Cavertitz Regionaler Gottesdienst (Pfr. Riese)

14:00 Ochsenaal Gottesdienst (Pfr. Sehn)

## **Samstag, 24. Dezember Heilig Abend - eigene Gemeinde**

15:00 Dahlen Krippenspiel

15:00 Malkwitz Krippenspiel

15:30 Sörnewitz Offene Kirche mit Friedenslicht

15:30 Cavertitz Christvesper (H. Schneider)

15:30 Bucha Krippenspiel

16:30 Luppä Krippenspiel

16:30 Dahlen Krippenspiel

17:00 Lampertswalde Christvesper (K. Rothe)

17:00	Laas	Christvesper (G. Bauer)
17:00	Olganitz	Christvesper (H. Schneider)
18:00	Großböhma	Krippenspiel
18:00	Schmannewitz	Krippenspiel

**Sonntag, 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag - eigene Gemeinde**

9:00	Calbitz	Festgottesdienst (Sup. Petry)
10:30	Ochsensaal	Festgottesdienst (Sup. Petry)

**Montag, 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag - Katastrophenhilfe+Hilfe f.Kirchen i.Osteuropa**

9:00	Laas	Festgottesdienst (Pfr. Riese)
10:00	Schmannewitz	Regionaler FestGD (Sup. Petry)

**Samstag, 31. Dezember Silvester - eigene Gemeinde**

15:00	Dahlen	Orgelkonzert
17:00	Schmannewitz	Abendandacht mit AM (Pfr. Jochem)

**Sonntag, 1. Januar Neujahr -**

15:30	Malkwitz	Andacht mit AM (Pfr. Sehn)
17:00	Luppa	Abendandacht mit AM (Pfr. Sehn)
18:30	Lampertswalde	Abendandacht mit AM (Pfr. Riese)

**Sonntag, 8. Januar 1. So. nach Epiphania - eigene Gemeinde**

9:00	Cavertitz	Gottesdienst mit AM (Präd. Kießling)
10:30	Olganitz	Gottesdienst mit AM (Präd. Kießling)
14:00	Schmannewitz	GD Verabschiedung Kantorin Anne Körner (Sup. Petry)

**Sonntag, 15. Januar 2. So. nach Epiphania - eigene Gemeinde**

10:00 Schmannewitz

Kinderkirche

10:30 Laas

Gottesdienst mit AM (Pfrn. Moosdorf)

**Sonntag, 22. Januar 3. So. nach Epiphania - eigene Gemeinde**

9:00 Dahlen

Gottesdienst (Pfr. Sehn)

10:30 Calbitz

Gottesdienst (Pfr. Sehn)

10:30 Lampertswalde

Gottesdienst mit AM (Pfr. Jochem)

**Sonntag, 29. Januar letzter So. nach Epiphania - Bibelverbreitung**

9:00 Ochsensaal

Gottesdienst (Pfr. Sehn)

10:30 Bucha

Gottesdienst (Pfr. Sehn)

**Sonntag, 5. Februar Septuagesimae - Gesamtkirchl. Aufgaben**

9:00 Luppä

Gottesdienst (Pfr. Sehn)

9:00 Olganitz

Gottesdienst (Pfr. Riese)

10:00 Schmannewitz

Kinderkirche

10:30 Großböhlä

Gottesdienst (Pfr. Sehn)

10:30 Cavertitz

Gottesdienst (Pfr. Riese)

**Sonntag, 12. Februar Sexagesimae - eigene Gemeinde**

9:00 Laas

Gottesdienst (Pfr. Riese)

9:00 Schmannewitz

Gottesdienst (Pfr. Sehn)

10:30 Malkwitz

Gottesdienst (Pfr. Sehn)

## **Sonntag, 19. Februar Estomihi - besondere Seelsorgedienste**

- |       |               |                               |
|-------|---------------|-------------------------------|
| 9:00  | Lampertswalde | Gottesdienst (Präd. Kießling) |
| 9:00  | Calbitz       | Gottesdienst (Pfr. Sehn)      |
| 10:30 | Dahlen        | Gottesdienst (Pfr. Sehn)      |

## **Sonntag, 26. Februar Invokavit - eigene Gemeinde**

- |       |            |   |
|-------|------------|---|
| 9:00  | Bucha      | Gottesdienst (Pfr. Sehn)  |
| 10:30 | Ochsensaal | Gottesdienst (Pfr. Sehn)  |
| 10:30 | Sörnewitz  | FamilienGD zur Wiedereröffnung der Kirche<br>im Anschluss kleine Feier (Pfr. Riese) |

## **Freitag, 3. März Weltgebetstag**

- |       |                      |  |
|-------|----------------------|--|
| 13:00 | Cavertitz Kinderhaus | Gemeindenachmittag zum WGT (G. Bauer)                |
| 18:00 | Dahlen Pfarrhaus     | WGT - Vorstellung des Landes (Fr. Mahler/ Fr. Hanke) |
| 19:00 | Cavertitz            | Gemeindeabend zum WGT (G. Bauer / H. Schneider)      |

## **Sonntag, 5. März Reminiszere - eigene Gemeinde / WGT**

- |       |               |  |
|-------|---------------|--|
| 10:00 | Dahlen        | Gottesdienst zum Weltgebetstag (Fr. Mahler/ Fr. Hanke) |
| 10:30 | Lampertswalde | Gottesdienst (Präd. Kießling)                          |

## **Sonntag, 12. März Okuli - Kongress- und Kirchentagsarbeit**

- |       |           |   |
|-------|-----------|---|
| 9:00  | Großböhlä | Gottesdienst (Pfr. Sehn)                        |
| 10:00 | Bucha     | Kinderkirche                                    |
| 10:30 | Luppa     | Gottesdienst (Pfr. Sehn)                        |
| 10:30 | Laas      | Gottesdienst Beginn der Bibelwoche (Pfr. Riese) |

## Informationen allgemein

### **Stellenausschreibung**

In der Kassenverwaltung Grimma ist die Stelle Sachbearbeitung Kassen- und Haushaltswesen zur sofortigen Besetzung ausgeschrieben. Informationen dazu finden Sie unter: <https://www.kircheoschatzer-land.de/aktuelles/904-stellenausschreibung-fuer-grimma>. Telefonisch erhalten Sie Informationen zur ausgeschriebenem Stelle unter: 03437/9486211.

### **Nachrichten im Kirchenblatt- Auswertung Meinungsbild - Teil 1**

Zu Beginn eine Frage: An wen wenden Sie sich, wenn Sie Probleme haben oder ihr Herz ausschütten wollen?

In unserer Umfrage wurde als eines von mehreren wichtigen Themen deutlich, dass der Wunsch nach mehr Seelsorge und persönlicher Begegnung und Gespräch besteht.

Seelsorge ist eine Besonderheit unseres christlichen Glaubens. Vergebung, Ermutigung und Heilung unserer Seele wird uns durch andere Personen zugesprochen. Darin besteht das Wirken Gottes. Seelsorge geschieht auf vielfältige Weise, vom „Gespräch am Gartenzaun“ bis hin zum vereinbarten Gespräch. Die Personen, denen wir uns anvertrauen, haben dafür eine geschenkte Begabung, ein Amt oder/und eine Ausbildung.

Im Zuhören, im Füreinander da sein, bei Trauergesprächen, Geburtstagsbesuchen, im Kirchenchor, wenn Pfarrer und Pfarrerrinnen ein offenes Ohr haben - überall kann Ort dafür sein, dass Menschen Zuspruch, Segen, Vergebung und offene Ohren für Fragen und Probleme in der Seelsorge erhalten.

Im Kirchenvorstand haben wir uns Zeit genommen, um uns darüber auszutauschen und weiterzudenken, wie wir mit den Rückmeldungen aus unserer Umfrage umgehen wollen.

Es wurde deutlich, dass bei vielen unter „Seelsorge“ einfach das Gespräch, der persönliche Kontakt mit der Pfarrperson gemeint ist. Oft ist die Begriff-

lichkeit Seelsorge auch bei älteren Menschen anders belegt als bei Jüngeren.

In unser „Kirchgemeindeordnung 2021“ steht:  
Sie (die Kirchenglieder) üben aneinander Seelsorge und halten in vielfältiger Weise Gemeinschaft untereinander, um Glaubens und Lebenshilfe zu vermitteln.

...Sein Auftrag verpflichtet ihn (den Pfarrer/die Pfarrerin) insbesondere ... Seelsorge zu üben, Beichte zu hören und Absolution zu erteilen.

Zur Anfangsfrage: Es wäre doch toll, wenn alle Gemeindeglieder aus unserer Gemeinde wissen, dass es in unserer Gemeinde Ansprechpersonen für ihre Sorgen und Probleme gibt, und wie sie in Kontakt kommen können.

Sollten Sie ein Anliegen haben, für das Sie sich bewusst Zeit und Raum nehmen wollen, sprechen Sie die Gemeindepädagog/innen, Pfarrer/innen, Kantor/innen und Mitchrist/innen, zu denen Sie Vertrauen gewonnen haben, doch gerne an.

Können wir noch weiterdenken? Wir haben die Idee, ein Seelsorgenetzwerk in der Kirchgemeinde anzubieten. Dazu brauchen wir Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Gibt es Menschen, die mit ihren Begabungen mitgestalten wollen? Oder gibt es noch weitere Ideen? Dann sprechen Sie uns gerne an. Kontakt: [kg.oschatzer-land@evlks.de](mailto:kg.oschatzer-land@evlks.de) oder Pfarramt (03435-9355310), dort wird die Anfrage an unsern Ausschuss weitergeleitet.

Wir erleben manches Mal das Wunschbild/die Erinnerung, dass „der Pfarrer“ überall im Dorf unterwegs ist und immer ein offenes Ohr hat. Rund um die Uhr für die Gemeindeglieder da ist. Das ist einfach nicht umsetzbar und doch sind unsere Pfarrer und Pfarrerinnen in einer besonderen Verantwortung dafür, dass Seelsorge für die ganze Gemeinde geschieht.

Wir sind die Kirche und als Geschwister in Christus füreinander verantwortlich. Gestalten wir mit, wo es Not gibt.

Susanne Linke, Anette Wießler-Enkelmann

# Informationen aus dem Kirchenvorstand

## **Bericht aus dem Kirchenvorstand**

An dieser Stelle der Kirchennachrichten, der jetzt schon gewohnte Blick in die Arbeit des Kirchenvorstandes. Uns ist es wichtig, dass alle Interessierten in der seit 2020 entstandenen Kirchengemeinde Oschatzer-Land über die Arbeit des Kirchenvorstandes informiert sein können. Gerade in der räumlichen Größe sind Informationsflüsse wichtig. Dies gilt sowohl für alle Gemeindeglieder als auch für die Mitglieder des Kirchenvorstandes.

## **Allgemeine Informationen**

Der Kirchenvorstand tagt etwa alle 5-6 Wochen und die Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr und enden gegen 22.00 Uhr. Sie werden mit einem Gebet eröffnet und schließen mit Gebet und Segen. Eine Woche vor dem Sitzungstermin ergeht die schriftliche Einladung unter Mitteilung der Beratungsgegenstände samt aller Anlagen. Anträge müssen 12 Tage vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzung wird vom Vorsitzenden und

dem stellvertretenden Vorsitzenden gemeinsam vorbereitet. Die Einladung für September umfasste 23 Seiten.

## **Kirchenvorstandssitzung im September**

Nach der Sommerpause tagte der Kirchenvorstand Ende September. Die wesentlichen Punkte waren die Weiterarbeit an der Auswertung der Mitgliederbefragung, die Beschäftigung mit einer notwendigen Erarbeitung und Umsetzung einer Verordnung zum Schutz vor sexualisierter Gewalt und Festlegungen zum sparsamen Umgang mit Energie - ein Thema das uns alle umtreibt. Darüber hinaus wurden die Gebührenordnungen und Nutzungsentgelte für gemeindliche Räume aktualisiert, Wartungsaufträge für Heizungen und Orgeln beschlossen und ein Nachtragshaushalt für das laufende Jahr verabschiedet, der inzwischen auch genehmigt wurde. Ein Vertrag über die Aufnahme der Collmer Linde in die Liste der Nationalerbe-Bäume wurde zugestimmt und am 22. Oktober wurde dies feierlich vollzogen.

## **Aus der Verwaltung**

Die Verwaltung arbeitet weiter an folgenden rechtlichen Rahmenvorgaben der Umsetzung der

Umsatzsteuerpflicht (ab 2023), der Erfassung der Grundstücke im Zuge der Neuberechnung der Grundsteuer und an der Fortschreibung des kirchlichen Gebäudeleitfadens.

### **Aus dem Kreis des Verkündigungsdienstmitarbeitenden**

Im Kreis der Verkündigungsdienstmitarbeitenden wurde festgelegt, dass es neben den Präsenzangeboten (Gottesdiensten) am Heiligen Abend auch ein digitales Format für die ganze Kirchgemeinde geben soll. Die Verkündigungsdienstmitarbeitenden treffen sich monatlich zu einer Dienstberatung und auch die Pfarrerrinnen und Pfarrer treffen sich einmal im Monat zu Absprachen und zum Austausch. Beides unter der Leitung des Pfarramtsleiters.

### **Kirchenmusik**

Leider ist noch immer nicht die Übertragung der Kantorenstelle im Bereich Dahlen-Schmannewitz-Cavertitz zum 01.01.2023 vom Kirchenbezirk an die Kirchgemeinde endgültig vollzogen, obschon diese vor 18 Monaten unsererseits angeschoben wurde. Damit ist auch eine Ausschreibung noch nicht möglich. Es ist allerdings zu erwarten, dass

diese nun bald im Amtsblatt der Landeskirche erfolgen kann. Der Ausschreibungstext für diese Stelle und auch für die Stelle im Bereich Mügeln-Sornzig-Wermsdorf liegen der Landeskirche unsererseits schon länger vor. Kantorin A. Körner geht zum 01.01.2023 in den Ruhestand (ihre Verabschiedung soll am 08.01.23 erfolgen) und Kantorin S. Schiel wird zum Sommer 2023 in den Ruhestand treten.

Ihr / Euer

Christof Jochem, Pfarrer

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

## **Zuständigkeiten und Kontakte**

### **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oschatzer Land**

Kirchplatz 2, 04758 Oschatz

Kasse, Wald, Fördermittel, Bau und Lehen, Pachten, Kita und allgemeine Verwaltung der Seelsorgebereiche Oschatz-Naundorf-Liebschützberg

Tel.: 03435 93553-0,

E-Mail: [kg.oschatzer-land@evlks.de](mailto:kg.oschatzer-land@evlks.de)

### **Bankverbindung für Pachten, Spenden etc.**

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Grimma

Institut: Bank für Kirche und Diakonie  
BIC: GENODED1DKD  
IBAN: DE14 3506 0190 1670 4090 11  
Zweck: RT 2043+ „Zweck“

#### **Zweck beispielsweise:**

Erbbaupacht; Bestattungsgebühren; Spende für...;  
FUG; Kirchgeld; Pacht Garten/Wald/Garage

#### **Außenstelle Wermsdorf**

Clara-Zetkin-Straße 18, 04779 Wermsdorf  
Friedhofsverwaltung und allgemeine Verwaltung der  
Seelsorgebereiche Mügeln-Sornzig-Wermsdorf  
Tel.: 034364 87888 oder 87889 Fax: 034364 23 84  
E-Mail: [friedhofsverwaltung.oschatzer-land@evlks.de](mailto:friedhofsverwaltung.oschatzer-land@evlks.de)  
Di. 09.00 – 12.00, Do. 14.00 – 17.30 Uhr, tel. Vereinb.  
Bei **Bestattungsangelegenheiten** wenden Sie sich bitte  
an Herrn Fleischer unter **Tel.: 0176 / 21 44 64 08**  
**Bankverbindung** Friedhofsverwaltung Wermsdorf  
IBAN DE 36 3506 0190 1627 2500 17

#### **Außenstelle Schmannewitz**

Torgauer Straße 20, 04774 Dahlen OT Schmannewitz  
Mitgliederverwaltung, Kirchgeld, allgemeine Verwaltung  
der Seelsorgebereiche Dahlen - Schmannewitz-  
Cavertitz Tel.: 034361 51568 oder 636346

E-Mail: [Mitgliederverwaltung.Oschatzer-Land@evlks.de](mailto:Mitgliederverwaltung.Oschatzer-Land@evlks.de)

#### **Bankverbindung Kirchgeld**

Empfänger: Kirchengemeinde Oschatzer Land  
IBAN: DE66 3506 0190 1645 3000 13

#### **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verkündigungsdienst**

##### **Pfarrer Andreas Sehn,**

Dahlen, Kirchstr. 25  
[andreas.sehn@evlks.de](mailto:andreas.sehn@evlks.de)

☎ (034361) 63522

☎ (034361) 63521

##### **Kantorin Anne Körner**

☎ (034361) 63748

[anne.koerner@evlks.de](mailto:anne.koerner@evlks.de)

##### **Gemeindepädagogen:**

##### **Karen Sehn**

☎ (034361) 63414

[karen.sehn@evlks.de](mailto:karen.sehn@evlks.de)

☎ (034361) 63521

##### **Silvana Elbel-Ochocki**

[Silvana.Elbel-Ochocki@evlks.de](mailto:Silvana.Elbel-Ochocki@evlks.de)

##### **Lars Thieme**

☎ 0174 60 300 93

[Lars.Thieme@evlks.de](mailto:Lars.Thieme@evlks.de)

Am Winkel 9, Lampertswalde

**Sophia Stuhr**

☎ 0176 52713753

[Sophia.Stuhr@evlks.de](mailto:Sophia.Stuhr@evlks.de)

### **(Ehrenamtliche) Ansprechpartner Friedhöfe:**

Bucha, Calbitz, Großböhlen, Sörnewitz:

Friedhofsverwaltung Wermsdorf

Hr. Fleischer ☎ 0176 / 21 44 64 08

Cavertitz: H. Krautwald, Hauptstr. 23

☎ (034363) 51086

Dahlen: B. Horn, Lindenstr. 6 in Dahlen

☎ (034361) 51634

Lampertswalde: G. Grundmann, Sörnewitzer Str.13

☎ (034361) 51719

Laas: R. Müller, Hauptstraße 40

☎ (0162) 9227331

Leisnitz: C. Lutze, Müllergasse 4a

☎ (03435) 622748

Luppa: R. Richter, Mittelweg 2

☎ (034361) 63541

Malkwitz: S. Däbritz, Dahleener Straße 26

☎ (034364) 87888 oder (034361) 51655

Ochsensaal: H. Zieger, An der Kirche 10

☎ (034361) 52866

Olganitz: B. Leithold, Am Anger 11

☎ (034363) 52002 0170 2813568

Schmannewitz: B. Göllnitz, Torgauer-Str. 20

☎ (034361) 51568 (siehe Pfarramt Schmannewitz)

## Rückblick

## Erntedankfest 2022



Hiermit möchte ich mich recht herzlich für die verschiedenen Dahlener Erntegaben zum Erntedankfest am 2. Sonntag im September in der Kirche „Unser lieben Frauen“ in Dahlen bedanken. Zum Schmücken der gebrachten Gaben waren wieder fleißige Helfer am Werk, die alles im Bereich des Altars aufgestellt und die Blumen schön



gesteckt und so ein wunderschönes Gesamtbild erstellt haben.

Auch Ihnen gilt ein besonderer Dank.

Am Montag wurden die Gaben

dann vom Rüstzeitheim Schmannewitz abgeholt, wo sie sinnvoll verwertet werden konnten.

Bis zum nächsten Mal

Eure Korina Hanke

### **Dank für die Unterstützung zur Innensanierung der Kirche Sörnewitz**

Lange haben wir, zuerst als Kirchenvorstand und dann als Ortsausschuss Sörnewitz, darauf gewartet. Eines Tages war es dann soweit und es ereilte uns die freudige Mitteilung, dass die Innensanierung unserer Kirche genehmigt sei und entsprechend gefördert wird.

Zunächst mussten die entsprechenden Vorbereitungen getroffen werden. Im Hintergrund wurde die Entwurfsplanung für die Innensanierung erarbeitet und im Juni 2020 vorgelegt. Nun konnten wir uns zumindest auf dem Papier bereits einen Überblick über die bevorstehenden Maßnahmen und Veränderungen verschaffen. Wir als Gemeinde waren zu diesem Zeitpunkt angehalten, uns über die Bäumung der Kirche Gedanken zu machen.

Im Herbst 2020 war unser Architekt dann schon vollends mit der Ausführungsplanung beschäftigt und bereitete die ersten Lose für die Ausschreibungen der Gewerke vor, welche zu Jahresbeginn 2021 veröffentlicht werden sollten. Zu diesem Zeitpunkt war der Baubeginn für März/April 2021 geplant. In der Zwischenzeit gab es für uns als Gemeinde viel zu tun. Die Kirche musste nun vollständig geräumt werden. Besonderes Fingerspitzengefühl mussten wir beim Klaviertransport beweisen. Dank der Mithilfe vieler fleißiger Helfer konnten wir die Vorarbeiten prima bewältigen.

Im Februar 2021 begann die Ausschreibungsphase der einzelnen Gewerke. Der Baubeginn rückte somit immer näher. Am 12.04.2021 waren dann die ersten Gewerke vor Ort um mit den groben Arbeiten zu beginnen. Im 14-tätigen Rhythmus wurden Bauberatungen durchgeführt, in welchen wir als Ortsausschuss immer auf den aktuellen Stand der Bauarbeiten gebracht wurden bzw. Entscheidungen mittreffen mussten. Natürlich wurde immer die Kostenkalkulation im Blick behalten. So kam es, dass uns im Mai 2021 die Anfrage von unserem Architekten, Herrn Bunke, erreichte, ob



die Kirchgemeinde noch gewisse Eigenleistungen erbringen könne. Wir trommelten erneut viele fleißige Helfer zusammen und nur so war es uns möglich, den Rückbau der geschädigten ebenerdigen Gestühlpodeste vorzunehmen, den Bauschutt zwischen den Lagerhölzern zu entfernen, die Sandsteinplatten im Chor zu entnehmen und zur Zwischenlagerung zu verbringen. Des Weiteren war es erforderlich das Konsolbrett sowie die Wandhaken an den Wänden im Chor zu entfernen. Ein besonderer Kraftakt war das Entfernen

des Betonfußbodens vor den ersten Bankreihen. Es ist sogar ein privater Radlader zum Einsatz gekommen, damit Schutt, Beton und die Sandsteinplatten abtransportiert werden konnten. Voller Stolz konnten wir unsere Kirche nach diesem Arbeitseinsatz wieder an die Bauarbeiter für die Fortführung übergeben. Doch bereits in der nächsten Bauberatung kam wieder das Thema „Kosten“ zur Sprache und es musste erneut überlegt werden, an welcher Stelle man Einsparungen vornehmen kann. Es tauchten bereits jetzt die ersten Mehrkosten auf, da festgestellt wurde, dass der Holzunterbau der Gestühlpodeste in einem stark geschädigten Zustand sei und erneuert werden müsste. Hierzu musste der Tischler ein entsprechendes Kostennachtragsangebot vorlegen. Im August 2021 erhielten wir dann die freudige Mitteilung, dass unserem Nachfinanzierungsantrag von Seiten des Regionalkirchenamtes stattgegeben wurde und weitere Geldmittel für uns zur Verfügung stünden. In der Zwischenzeit waren wir als Gemeinde erneut gefragt und führten den nächsten Arbeitseinsatz durch.

So verging die Zeit, nachdem die Tiefbau- und Putzarbeiten abgeschlossen waren, wurde das Raumgerüst im gesamten Kirchgebäude errichtet und im September 2021 konnte mit den Malerarbeiten an den Decken und Wänden begonnen werden. In dieser Bauphase wurde unser Flügelaltar untersucht und das Kostenangebot für die Restaurierung erwartet.



Aufgrund weiterer Untersuchungen wurde im Oktober 2021 festgestellt, dass massive Schädigungen am Fuß des Altars vorhanden wären. So

wurde kurzfristig entschieden, den Altar ebenso zu restaurieren. Hierfür wurde bei der Denkmalschutzbehörde ein Antrag auf Zuwendung zum Erhalt des Antrages gestellt werden, welcher in der Folge positiv beschieden wurde. Da hierfür aber ein gewisser Anteil an Eigenmitteln erforderlich war, haben wir die Initiative ergriffen und einen Spendenaufruf gestartet. Die Spendenbereitschaft der Gemeindeglieder war überwältigend. Wir sind jedem einzelnen Spender für die auch noch so kleinste Spende unendlich dankbar. Mit Hilfe dieser Unterstützung konnte der Eigenanteil letztendlich gestemmt werden.

Da das Weihnachtsfest immer näher rückte, mussten wir uns Gedanken machen, wie in diesem Jahr die Christvesper in Sörnewitz aussehen sollte. Wir entschieden uns aufgrund der Bausituation für eine offene Kirche mit Weitergabe des Friedenslichtes. So bestand für die Gemeindeglieder die Möglichkeit, die Kirche zu besichtigen und auch etwas zu verweilen. Dies wurde von den Gemeindegliedern gut angenommen.

Auch im neuen Jahr gingen die Bauarbeiten voran. Im Sommer 2022 nahm unsere "neue" Kirche im

Innenraum immer mehr Gestalt an und die Entwurfsplanung aus dem Jahr 2020 wurde immer mehr Realität. Auch die Restaurierungsarbeiten am Altar konnten nun fortgeführt werden.



Zum jetzigen Zeitpunkt arbeiten die Gewerke mit Hochdruck an der Fertigstellung ihrer Arbeiten. Es werden aber noch einige Handgriffe notwendig sein. Da wir unserer Gemeinde aber eine Kirche präsentieren möchten, in welcher die Innensanierung vollständig abgeschlossen ist, haben wir als Ortsausschuss uns dafür entschieden, den Eröff-

nungsgottesdienst ins neue Jahr zu verlegen. Dieser wird demzufolge nicht am 04.12.2022, sondern am 26.02.2023 ab 10:30 Uhr stattfinden.

Wir laden alle Gemeindeglieder, Helfer, Spender und Neugierige recht herzlich zu diesem Familiengottesdienst mit anschließender Feier ein. Pfarrer Riese wird diesen Gottesdienst leiten und auch den Kleinsten wird etwas geboten. Für das leibliche wohl wird ebenfalls gesorgt!

**Abschließend möchten wir uns noch einmal ausdrücklich bei jedem Helfenden, egal in welcher Form, ganz herzlich bedanken! Ohne Euer Zutun hätten wir dies nicht geschafft! Vielen Dank!**

Constance Thieme

#### Impressum

Herausgeber: Arbeitsgruppe: Kirche an der Dahleener Heide  
Redaktion: •E. Abert •A. Sehn •Ch. Jochem •S. Linke •A. Körner •A.-W. Enkelmann  
Druckerei: Druckerei Dober • Karl-Liebknecht. Str. 2 • 04769 Mügeln • Tel. 034362-32430 • www.doberdruck.de  
Auflage: 1250 Stück  
Redaktionsschluss: 10. Februar 2023

## Vorankündigung

**Weltgebetstag** ...in Dahlen:  
18 Uhr im Pfarrhaus Vorstellung des Landes  
Sonntag, 6.3. 10 Uhr Gottesdienst zum WGT

### **8 Tage ISRAEL und Palästina Auf biblischen Spuren im Heiligen Land**

Nachdem die dritte geplante Reise im Februar dieses Jahres nicht stattfinden konnte, ist sie nun für die zweite Herbstferienwoche im nächsten Jahr vorgesehen. Mit der Reisesmission Leipzig ist der Termin 08.-15.10.2023 ins Auge gefasst. Da die Flüge erst im Dezember buchbar sind, können genaue Angaben über den Zeitpunkt und die Kosten auch erst dann gemacht werden. Sobald die Anmeldezettel zur Verfügung stehen, werden diese in den Kirchen und Gemeindehäusern zur Verfügung stehen und auch in den nächsten Kirchennachrichten werden ausführliche Informationen zur Reise zu finden sein. Sollten Sie vorab schon Fragen haben, können Sie sich gern an mich wenden.

*Ihre Pfarrerin Judith Krautkrämer*



## Neuigkeiten aus dem Team Bau

## -Vermietung/Verpachtung/Verkauf

### Grundstücke in Erbbaupacht abzugeben

- Flurstück 78/1; Gemarkung Canitz; 337 m<sup>2</sup>
- Flurstück 77/1; Gemarkung Canitz; 560 m<sup>2</sup>

Die Flurstücke sind auch für den Bau eines Einfamilienhauses geeignet.



- Pfarrhaus Canitz; Flurstück 79/1; 2916 m<sup>2</sup>; Gebäude- und Freifläche; private Grünfläche, Graben/Wasserfläche; Pfarrhaus bestehend aus EG (Gemeinderäume, Neben- und Wirtschaftsräume), OG (eine Wohnung) und nicht ausgebauten DG, weiter bebaut mit einem Seiten- und Nebengebäude (Schuppen, Wirtschafts- und Vereinsräume), befestigte Hoffläche, Rasenfläche, Baumbestand



### Gartengrundstück in Terpitz zu verpachten

- Flurstück 4; Gem. Terpitz; Fläche 1.031 m<sup>2</sup>; Preis: 0,30€/m<sup>2</sup>; Pachtbeginn: 01.01.2023



### Gartengrundstück in Luppau zu verpachten

- Teilfläche Flurstück 245, Gem. Deutschluppau; ca: 2.000m<sup>2</sup>; Verpachtung als Garten /Wiese/Weide; Leerstehend



## — Wir danken unseren Unterstützern —

**Highlanderhof**  
Maritta Hessler  
Lampertswalde  
Winterseite 5  
Tel. 034361-55206



**Dachdeckerei**  
Steffen Grundmann  
Lampertswalde  
Sömewitzer Straße 13  
Tel. 0162 4496166

**Landwirtschaftsbetrieb**  
Geiß-Hussel GbR  
Winterseite 5  
04758 Lampertswalde  
Tel. 0172 86 36 26 7

**Landwirtschaftsbe-  
trieb**  
Karsten Lohse  
Fleischergasse 1  
04758 Leisnitz  
Tel. 03435 935128

**Naturwaren Sahlbach**  
Cavertitz, Dorfplatz 2  
Tel. 034363-52 202  
Säfte, Fruchtaufstriche,  
Kürbisse, Geschenke

**Agrarbetrieb Baur GbR**  
Inh. Wolfgang u. Jan Baur  
Lampertswalde  
Sommerseite 40  
Tel. 034361-53345

**Marianne & Ernst  
Hussel**  
86753 Möttingen (Bayern)  
Appetshofen 43  
Tel. 09083-283

Wir suchen Mitarbeiter:  
**Kanal- und Betonbau  
Dahlener Bau GmbH**  
Molkereiweg 12, Dahlen  
info@dahlener-bau.de

**Schmierstoffe**  
Christian Schuster  
Lampertswalde  
Sommerseite 62  
Tel. 034361-51699

**Burgcafé**  
Monika Turowski  
Lampertswalde  
Am Winkel 2  
034361-68841

**Forst-Unternehmen**  
Karsten Kuhnitzsch  
Calbitz, Wiesenweg 4 A  
Tel. 0179 3568865  
Energie- und Schnittholz



**Baugeschäft Riemer**  
04758 Lampertswalde  
Tel. 034361-53 209  
Tiefbauarb. aller Art  
Maurer- u. Putzarbeiten

**Baubetrieb Richter  
GmbH**  
Baukompetenz seit 1904  
Dahlen, Bahnhofstr. 80  
Tel. 034361-52137  
info@baubetrieb-richter.de

**Claudia Lutze**  
Grabpflege u. Pflanzen  
Floristische Erzeugnisse  
Leisnitz, Müllergasse 4a  
Tel. 0174 9206408

**Kfz-Meisterbetrieb  
Schmiele UG**  
Cavertitz  
Hauptstraße 20A  
Tel. 0172-9797869

**Grundstückspflege  
Turowski GmbH**  
Calbitzer Weg 8  
04779 Wermsdorf / Collm  
Tel. 03435 - 986 15 95

**Kfz-Meisterbetrieb**  
Andreas Moritz  
Olganitz, Neue Straße 22  
Tel. 034363-51 224  
[www.kfz-moritz.de](http://www.kfz-moritz.de)

